

# Fachwerkhaus

<http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/211212359421/>

ID: 211212359421

Datum: 20.10.2005

Datenbestand:

Bauforschung

## Objektdaten

<b>Straße:</b>	Hasengässle
<b>Hausnummer:</b>	2
<b>Postleitzahl:</b>	72070
<b>Stadt-Teilort:</b>	Tübingen
<b>Regierungsbezirk:</b>	Tübingen
<b>Kreis:</b>	Tübingen (Landkreis)
<b>Gemeinde:</b>	Tübingen
<b>Wohnplatz:</b>	Tübingen
<b>Wohnplatzschlüssel:</b>	8416041017
<b>Flurstücknummer:</b>	keine
<b>Historischer Straßename:</b>	keiner
<b>Historische Gebäudenummer:</b>	keine

### Lage des Wohnplatzes



## Fotos



**Bildbeschreibung:**  
Lageplan (Vorlage: LV-BW und LAD)

**Abbildungsnachweis:**  
OBJ\_IMAGE\_ILLUSTRATION\_EMPTY

## Objektbeziehungen

keine

## Umbauzuordnung

— keine

## Bauphasen

### Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Das Gebäude wurde in den oberen Geschossen als Wohnhaus genutzt.

**1. Bauphase:** Errichtung des Hauses im frühen 16. Jahrhundert  
(1500 - 1550)

**Betroffene Gebäudeteile:** — keine

**2. Bauphase:** Umbaumaßnahmen, bei denen mehrere Bohlenwände durch  
(1700 - 1900) Fachwerkscheiben ersetzt werden.

**Betroffene Gebäudeteile:** — keine

**3. Bauphase:** Ein Brandschaden in den oberen Stockwerken führt zu weiteren  
(1999) Baumaßnahmen

**Betroffene Gebäudeteile:** — keine

## Besitzer

— keine Angaben

## Zugeordnete Dokumentationen

- Bauhistorische Untersuchung zur Erfassung des historischen Altbestandes nach dem Brand

## Beschreibung

**Umgebung, Lage:** Liegt südwestlich in der Altstadt südliche des Ammerkanals zwischen Judengasse und Neugässle

**Lagedetail:**

- Siedlung
- Stadt

**Bauwerkstyp:**

- Wohnbauten
- Wohnhaus

**Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):** Auf einer annähernd quadratischen Grundfläche steht ein dreistöckiges Gebäude mit Satteldach.

**Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:** Das traufständig zum Hasengässle stehende Gebäude ist zweischiffig und dreizonig gegliedert mit einem durchgängigen Querflur, an den 4 seitliche jeweils nur vom Flur aus erschlossene Räume angeschlossen sind. Die Bohlenstube und Küche liegen im Süden und zwei Kammern im Norden.

**Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):** Die Fachwerk- und Dachwerkkonstruktion des frühen 16. Jahrhunderts hat sich umfangreich erhalten.

**Bestand/Ausstattung:** Im 1. und 2. Obergeschoss gibt es in der Südwestecke eine Bohlenstube teilweise erhaltenen Bohlenwänden und Bretterbalkendecke. Eine eicherne Blockstufentreppe ist ebenfalls erhalten.

### Konstruktionen

**Konstruktionsdetail:**

- Holzgerüstbau
  - Unterbaugerüst
- Wandfüllung/-verschalung/-verkleidung
  - Flechtwerk
- Decken
  - Balken-Bretter-Decke
- Dachgerüst Grundsystem
  - Sparrendach, q. geb. mit liegendem Stuhl
- Detail (Ausstattung)
  - bemerkenswerte Treppen
  - Bohlenstube

**Konstruktion/Material:** Das Gebäude ist im Erdgeschoss massiv gemauert. Die beiden Obergeschosse sind als Stockwerkbau mit Fachwerk ausgeführt. Das Dachwerk ist zweigeschossig, im nördlichen Teil ausgebaut.